

Newsletter 01/2012

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde im deutsch-israelischen Jugendaustausch,

bevor die neuen Projekte im Jahr 2012 beginnen, richten wir einen kurzen Blick zurück: 2011 war ein besonderes Jahr für ConAct - Auf Einladung des Bundespräsidenten wurden das 10-jährige Bestehen von ConAct, die Kooperation mit dem Israel Youth Exchange Council und der deutsch-israelische Jugendaustausch mit einem Festakt im Schloss Bellevue in Anwesenheit zahlreicher politischer Repräsentant/innen und Vertreter/innen der deutsch-israelischen Jugendkontakte gefeiert. Die daran anschließende große Fachtagung „Gemeinsam erinnern - Engagement teilen - Vielfalt leben“ setzte neue inhaltliche Akzente auf zentrale Fragestellungen der deutsch-israelischen Jugendkontakte, die auch für die Zukunft richtungsweisend sein werden.

Nehmen Sie einen kurzen Blick mit uns ‚zurück nach vorn‘ - die ereignisreichen Tage im November wirken in vielerlei Hinsicht nach für die Zukunft... Sehen Sie hier den [Film](#) zum 10-jährigen ConAct-Jubiläum.

Für das Jahr 2012 stehen zahlreiche unterstützende Angebote für die deutsch-israelischen Jugendkontakte bereit: Das Match-Making-Seminar bringt in bewährter Tradition neue Projektpartner zusammen, mit einem deutsch-israelischen Juniorteam wollen wir verstärkt junge Menschen in die begleitende Arbeit einbinden und ein mehrteiliges bilaterales Fortbildungsangebot für Gruppenleiter/innen bietet Raum für eine tiefgehende inhaltliche und methodische Auseinandersetzung mit der pädagogischen Begegnungs- und Austauscharbeit. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in Kontakt zu sein!

Ihr ConAct-Team

For the English version, please see below!

ConAct - News

Kom-Mit-Nadev stellt sich in Israel vor

15. März 2012 in Tel Aviv

Am 15. März 2012 wird sich Kom-Mit-Nadev, das neue Freiwilligenprogramm für junge Israelis in Deutschland, erstmals der israelischen Öffentlichkeit vorstellen: Mit einem inhaltlichen Beitrag zum Leben junger Israelis in Deutschland und mit einer Podiumsdiskussion mit Vertreter/innen von Entsende- und Aufnahmeorganisationen, ehemaligen und gegenwärtigen Kom-Mit-Nadev-Freiwilligen in Deutschland sowie Vertreter/innen der deutsch-israelischen Beziehungen laden die Träger des Programms herzlich dazu ein, das Freiwilligenprogramm näher kennen zu lernen. Die Veranstaltung wird am frühen Abend im „Beit Zioni Amerika“ in Tel Aviv stattfinden. Weitere Informationen zum Programm sowie zur Anmeldung folgen in Kürze und finden Sie dann auf unserer Website.

Kom-Mit-Nadev ist ein bilateral entwickeltes und von deutschen und israelischen Organisationen getragenes Freiwilligenprogramm. Es arbeitet in Trägerschaft von ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch und dem Rat der Jugendbewegungen in Israel. Derzeit wird es gefördert durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, die Stiftung Deutsch-Israelisches Zukunftsforum, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Israel Youth Exchange Council.

Verbands- und Länderzentralstellen-Treffen zum deutsch-israelischen Jugendaustausch

08. - 09. Mai 2012 in Lutherstadt Wittenberg

Um die gute Zusammenarbeit mit den Verbandszentralstellen wie auch mit den Länderzentralstellen fortzuschreiben, lädt ConAct im Mai 2012 zu einem Treffen ein. Folgende inhaltliche Themen sind für das Programm geplant:

- Aktuelle Entwicklungen und Projekte im deutsch-israelischen Jugendaustausch
- Informationen zum neuen deutsch-israelischen Freiwilligenprogramm für junge

- Informationen zum neuen deutsch-israelischen Networking-Programm für junge Israelis in Deutschland ‚Kom-Mit-Nadev‘
- Informationen zur aktuellen gesellschaftlichen und jugendpolitischen Situation in Israel
- Fragen & Informationen zur Planung und Förderung von Austauschmaßnahmen

Die Veranstaltung richtet sich an die verantwortlichen Personen der Zentralstellen auf Bundesverbands- und Länderebene und wird voraussichtlich am 08. – 09. Mai 2012 in Lutherstadt Wittenberg stattfinden. Einladungen gehen gezielt an die entsprechenden Stellen. Bitte notieren Sie sich bereits heute den Termin. Vielen Dank!

Projekte leiten - Begegnungen begleiten Fortbildung für Begegnungsleiter/innen im deutsch-israelischen Jugendaustausch ab Juni 2012

In Zusammenarbeit mit dem Council of Youth Movements in Israel bietet ConAct eine vierteilige Fortbildung für Gruppenleiter/innen im deutsch-israelischen Jugendaustausch an. Ziel ist es, einen gemeinsamen Lernprozess zu initiieren, in dem fundierte Kenntnisse über eine Pädagogik internationaler Jugendarbeit im deutsch-israelischen Kontext vermittelt und methodische Zugänge ausprobiert und reflektiert werden. Die vierteilige Fortbildung richtet sich an Interessierte aus Deutschland und Israel, die in die deutsch-israelische Austausch- und Begegnungsarbeit einsteigen wollen sowie Begegnungsleiter/innen mit ersten Erfahrungen in diesem Feld. Die Fortbildung ist intergenerationell ausgerichtet und steht Haupt-, Neben- und Ehrenamtler/innen in der internationalen Jugendarbeit offen.

Die vierteilige Fortbildung umfasst folgende Termine: Auftakt-Seminar in Berlin für die deutschen Teilnehmer/innen (4.-8. Juni 2012), zwei deutsch-israelische Seminare in Deutschland (3.-7. September 2012) und Israel (Februar 2013) sowie ein abschließendes Seminar in Berlin für die Teilnehmenden aus Deutschland (März 2013).

In Kürze werden wir weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular zur Fortbildung veröffentlichen. Interessent/innen sind herzlich eingeladen, Ihr Interesse an einer Teilnahme bereits zu bekunden unter [info\(at\)conact-org.de](mailto:info(at)conact-org.de). Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Neu: Junior-Team für den deutsch-israelischen Jugendaustausch

In Kooperation mit unserem israelischen Partner, dem Israel Youth Exchange Council, plant ConAct ein Junior-Team für den deutsch-israelischen Jugendaustausch ins Leben zu rufen. In dieses Team sollen jeweils 12 junge Menschen aus Deutschland und Israel eingeladen werden, die bereits Erfahrungen im deutsch-israelischen Jugendaustausch, einem Freiwilligendienst oder einem anderen Aufenthalt im jeweils anderen Land gesammelt haben und sich gemeinsam mit ConAct, dem Israel Youth Exchange Council und weiteren Partnern für die deutsch-israelischen Jugendkontakte engagieren wollen.

Eine erste Veranstaltung für Jugendliche und junge Erwachsene aus Deutschland und Israel wird vom 02.- 06. Juli 2012 in Berlin stattfinden. Dieses Seminar für zukünftige Mitglieder des Junior-Teams für den deutsch-israelischen Jugendaustausch soll nicht nur dazu dienen, sich zu eigenen Erlebnissen in und mit Israel auszutauschen, sondern auch eine Gelegenheit sein, mit anderen an Israel interessierten jungen Menschen in Kontakt zu kommen, mehr über aktuelle Themen der internationalen Jugendarbeit im deutsch-israelischen Kontext zu erfahren und im Spektrum der deutsch-israelischen Jugendkontakte mitzuwirken.

Weitere Informationen zum geplanten Junior-Team sowie der Bewerbungsbogen zur Weiterleitung an interessierte Jugendliche in Ihrem Umfeld folgen in Kürze.

Freiwilliges Soziales Jahr im Politischen Leben - ConAct lädt ein - Start: September 2012

Auch in diesem Jahr hat ConAct eine Stelle für einen Freiwilligendienst im Bereich Freiwilliges Soziales Jahr im Politischen Leben zu vergeben.

Den Freiwilligen bzw. die Freiwillige erwartet bei ConAct eine angenehme und offene Arbeitsatmosphäre im Themenfeld der deutsch-israelischen Beziehungen und der internationalen Jugendarbeit. Unter kontinuierlicher Hilfestellung entwickelt die/der Freiwillige eine Projektidee und übernimmt Verantwortung für ein eigenständiges Projekt. Daneben ist der bzw. die Freiwillige in laufende ConAct-Projekte eingebunden. Außerdem versuchen wir, jeder/m ConAct-Freiwilligen die Teilnahme an einer deutsch-israelischen Jugendbegegnung zu ermöglichen.

Wir freuen uns vor allem über junge Personen mit ersten eigenen Erfahrungen in

einem internationalen Austauschprojekt oder Bezug zu Israel. Aber auch weitere Interessierte sind herzlich zur Bewerbung eingeladen! Bitte leiten Sie dieses Angebot an interessierte Jugendliche aus Ihren deutsch-israelischen Austauschprojekten bzw. Ihrer Bildungs- und Jugendarbeit weiter.

Weitere Informationen zur FSJ-Stelle finden Sie [hier](#)!

Lernen ohne Grenzen!

Fünfter Parlamentarischer Abend der Internationalen Jugendarbeit

7. März 2012 in Berlin

Unter dem Motto ‚Lernen ohne Grenzen!‘ veranstaltet ConAct gemeinsam mit den bundesweit tätigen Fach- und Fördereinrichtungen der Internationalen Jugendarbeit am 07. März 2012 den 5. Parlamentarischen Abend der Internationalen Jugendarbeit in der Landesvertretung des Saarlands in Berlin. An vier Thementischen werden Aspekte des Themas „Lernen ohne Grenzen“ diskutiert. Dabei wird ConAct gemeinsam mit der deutschen Nationalagentur des europäischen Programms ‚JUGEND IN AKTION‘ einen Thementisch zum Schwerpunkt ‚Mobilität für alle?! – Zugangschancen und Bildungspotential europäischer und internationaler Jugendarbeit‘ anbieten.

Ziel des Abends ist es, die Kommunikation zwischen dem Feld der Internationalen Jugendarbeit und dem politischen Raum zu intensivieren und den Gedankenaustausch über neue Entwicklungen, Möglichkeiten und Notwendigkeiten für die Internationale Jugendarbeit aktiv fortzuschreiben. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

KJP-Richtlinien erneuert:

Veränderungen für die Förderung in der Internationalen Jugendarbeit

Im Januar 2012 ist eine Neufassung der Richtlinien des Kinder- und Jugendplans des Bundes in Kraft getreten. Dies bedeutet Veränderungen in der Förderung von Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit. Für das Feld des deutsch-israelischen Jugendaustausches werden wir diese Veränderungen in Kürze mit den zuständigen Verbands- und Länderzentralstellen kommunizieren können. Die Neufassung der Richtlinien KJP vom 16.01.2012 finden Sie [hier](#).

News von Anderen

Angebot: Thematische Ausstellungen zu Israel

Um Israel - das Land und seine Menschen - einem breiteren Publikum näher zu bringen, bietet die Israelische Botschaft ab sofort einen kostenlosen Ausstellungsservice, mit dem Interessierte Ausstellungen zeitgenössischer israelischer Fotografie kostenlos bestellen können. Dabei sind eine Reihe von thematischen Fotoausstellungen buchbar, die einen weiten Bogen spannen: Von eindringlichen Schwarzweiß-Porträts, die von der multikulturellen Vielfalt Israels erzählen, über abstrakte Landschaften und religiöse Sujets hin zu preisgekrönter Presse- und Dokumentarfotografie: Die Bilder laden ein, Israel mit anderen Augen zu sehen und das bekannte, unbekannte Land neu zu entdecken. Weitere Informationen zum Angebot finden Sie [hier](#).

Wege der Erinnerung

Neue Online-Datenbank der bpb zu Erinnerungsorten an die Opfer des Nationalsozialismus

Gedenkstätten, Museen, Dokumentationszentren, Mahnmale und Online-Angebote: Zahlreiche Einrichtungen in der Bundesrepublik bieten Bildungsangebote und erinnern an die Menschen, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft ermordet wurden oder umgekommen sind. Anlässlich des Gedenktags für die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar hat die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) mehr als 200 Erinnerungsorte in einer Datenbank zusammengetragen. Alle Orte werden in einem Kurztext vorgestellt; darüber hinaus erleichtern Hinweise zum pädagogischen Angebot, Ansprechpartnern, Anfahrt und Öffnungszeiten den Zugang.

Mit der Datenbank möchte die bpb dazu anregen, im Rahmen der Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit Erinnerungsorte stärker in die historisch-politische Bildungsarbeit einzubeziehen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#) sowie auf der Website: www.bpb.de/erinnerungsorte.

The Holocaust Theatre Online Collection macht Dokumente zu jüdischem Theater während NS-Zeit zugänglich

Das *International Institute for Jewish and Israeli Culture* macht erstmals eine umfangreiche Sammlung mit Zeugnissen jüdischen Theaters und darstellender Kunst online zugänglich, die in den Ghettos und Konzentrationslagern während der NS-Zeit entstanden sind. Die "Holocaust Theatre Online Collection" ist als umfassendes Lern- und Bildungsangebot konzipiert, das vom Leben und Schaffen jüdischer Künstler/innen in der Verfolgung und Emigration berichtet und damit vor allem jüngere Generationen über bislang wenig bekannte Aspekte des Holocaust informieren will.

Das Portal stellt Arbeit und Leben jüdischer Kulturschaffender in Biografien, Dokumenten und Aufführungszeugnissen vor, es berücksichtigt jedoch auch zeitgenössische Theaterformen, die sich mit der Shoah und ihren Auswirkungen beschäftigten. Weitere Informationen finden Sie hier oder direkt unter: www.jewish-theatre.org.

Tagung: „Fremde Freunde? Die israelische und deutsche Sicht auf Staat, Nation, Gewalt. Ein Vergleich“

16./17. Februar 2012 in Berlin

In der offiziellen Politik wird die besondere Verantwortung gegenüber Israel mit Verweis auf die Geschichte der Shoah immer wieder hervorgehoben. Demoskopische Erhebungen zeigen jedoch, dass ein großer Teil der deutschen Bevölkerung dem so nicht mehr zustimmen will. So ist trotz der unveränderten offiziellen Haltung in den letzten Jahren eine wachsende Entfremdung zwischen Israelis und Deutschen zu beobachten. Die Kritik an der israelischen Besatzungspolitik wird schärfer, ebenso das Befremden über innenpolitische und gesellschaftliche Tendenzen, die als Abkehr von der demokratischen politischen Kultur Israels gewertet werden.

Die Tagung „Fremde Freunde?“ der Heinrich-Böll-Stiftung Berlin widmet sich dem deutsch-israelischen Verhältnis und der politischen Kultur beider Staaten anhand zentraler Kategorien wie Staat, Nation, Religion und dem Verhältnis zu militärischer Gewalt. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, wie weit Mentalitäten und Denkweisen auf beiden Seiten auseinanderdriften und welche Ursachen dem Entfremdungsprozess zu Grunde liegen.

Weitere Informationen zur Tagung der Heinrich-Böll-Stiftung finden Sie [hier](#).

„Junge Deutsche“ – Eine Studie untersucht die Situation junger Erwachsener in Deutschland

"Junge Deutsche" heißt eine aktuelle Studie, die sich mit der Situation und dem Lebensgefühl junger Menschen in Deutschland beschäftigt. Zwei Monate fuhr der 32-jährige Volkswirt Simon Schnetzer dafür mit dem Fahrrad kreuz und quer durch die Republik und sprach mit jungen Erwachsenen über ihre Lebenssituation, ihren Arbeitsalltag und ihre Zukunftserwartungen. Mehr über seine Studie und den Ansatz seines partizipativen Jugendforschungsprojekts finden Sie [hier](#).

ConAct - Buchtipp

Antisemitismus und Islamkritik. Bilanz und Perspektive

Nimmt Judenfeindschaft in Deutschland an Heftigkeit zu? Ist Kritik an Israel eine neue Form des Antisemitismus? Und darf man Judenfeindschaft mit der Stigmatisierung anderer Minderheiten vergleichen? Diese und andere Fragen stellt Wolfgang Benz in seiner jüngsten Publikation „Antisemitismus und Islamkritik“. Als Bilanz seiner langjährigen Beschäftigung widmet sich der emeritierte Historiker und langjährige Leiter des Zentrums für Antisemitismusforschung an der TU Berlin den aktuellen Ausprägungen von Judenfeindschaft in Deutschland und ihren historischen Wurzeln. Dabei gibt Benz der Antisemitismusforschung auch neue Impulse, indem er sie mit der vergleichenden Vorurteilsforschung verknüpft, wodurch neben der nach wie vor zentralen Beschäftigung mit der Judenfeindschaft auch strukturell vergleichbare Praktiken der Ausgrenzung wie etwa die als Islamkritik auftretende Islamfeindschaft in den Blick geraten.

Wolfgang Benz: Antisemitismus und Islamkritik. Bilanz und Perspektive. Metropol Verlag. Berlin: 2011. 19 Euro. ISBN: 978-3863310127

Nächste ConAct-Termine im Überblick

Fünfter Parlamentarischer Abend der Internationalen Jugendarbeit

07. März 2012 in Berlin

Info-Tag zum Kom-Mit-Nadev-Programm in Israel

15. März 2012 in Tel Aviv

New Con-T-Acts - Match-Making-Seminar

18. - 23. März 2012 in Deutschland und 13. - 18. Mai 2012 in Israel

Verbandszentral- und Länderzentralstellentreffen Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

08. - 09. Mai 2012 in Lutherstadt Wittenberg

Begleitseminar für die Freiwilligen des Programms Kom-Mit-Nadev

20. - 25. Mai 2012 in Berlin

Projekte leiten - Begegnungen begleiten

Seminarprogramm für Neueinsteiger/innen im deutsch-israelischen Jugend- und Fachkräfteaustausch

ab Juni 2012 in Deutschland und Israel

Auftaktseminar zum Aufbau eines Juniorteam für den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch

02. - 06. Juli 2012 in Berlin

Mit freundlichen Grüßen Ihr ConAct-Team

ConAct -
Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
Altes Rathaus - Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 - 42 02 60
E-mail: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de)

Die Arbeit von ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.



ENGLISH VERSION

Dear partners and friends in Israel,

facing the new projects for 2012 is impossible without looking back for a moment: 2011 was a special year for ConAct: On invitation of the German Federal President, the 10th anniversary of ConAct, its cooperation with the Israel Youth Exchange Council and the great variety of projects of German-Israeli youth exchange were celebrated at a festive event at Schloss Bellevue in Berlin. The German-Israeli Conference "Remembering together - Sharing commitment - Experiencing diversity" following the event set priorities on key issues of German Israeli encounters that will also be indicative for future work.

We invite you to look back with us and ahead - on the festive days in November 2011, which are also ground breaking for the future... Watch the [film](#) of the 10th anniversary of ConAct (in German).

For 2012 numerous projects are being planned and offered in order to support German-Israeli youth contacts: The Match-Making-Seminar will in its good tradition help to build up new partnerships, by founding a German-Israeli junior-team we wish to include young experienced people into the supportive field of exchanges and a seminar program for (new) group leaders will open up a space for working in depth on educational challenges of German-Israeli encounters. Interested people and organizations in Israel, please contact the Israel Youth Exchange Council for further questions.

We are looking forward to be in touch with you!

The ConAct-Team

Presentation of Kom-Mit-Nadev in Israel

March 15, 2012, in Tel Aviv

On March 15, 2012, Kom-Mit-Nadev, the new volunteer program for young Israelis in Germany, will present itself to the Israeli public for the first time: With a lecture on the life of young Israelis in Germany, a panel discussion with representatives of sending and hosting organizations, former and current Kom-Mit-Nadev volunteers in Germany and representatives of German-Israeli relations, the responsible organizations of the program would like to invite a broad public to get to know the program. The informative event will take place in the late afternoon in "Beit Zioni Amerika" in Tel Aviv. Further information concerning the schedule and the registration will come up soon. Please contact [info\(at\)kom-mit-nadev.org](mailto:info(at)kom-mit-nadev.org) if you are interested to come.

Kom-Mit-Nadev is a bilateral German-Israeli Volunteer Program, supported and carried out by various German and Israeli partner organizations. It is coordinated by ConAct and the Council of Youth Movement in Israel. It is presently funded by the Federal Office of Family Affairs and Civil Society Functions, by the Foundation German-Israeli Future Forum, by the German Federal Youth Ministry and by the Israel Youth Exchange Council.

Advanced Training for Team Leaders of German-Israeli Exchange Programs

ConAct in cooperation with the Council of Youth Movements in Israel offers an advanced training for team leaders of German-Israeli encounter programs. The four-part program aims at initiating a mutual learning process, conveying profound knowledge about educational approaches in international youth work in the context of German-Israeli youth exchange and creating a space in which methods of intercultural and social learning in exchange groups will be tested and reflected.

The four-part training program will take place in Germany and in Israel and addresses professionals with first experiences in German-Israeli youth encounters and other interested persons who wish to engage into German-Israeli youth exchanges. The training program is designed intergenerationally and is as well open to volunteers and free-lancers in the field of youth work and education.

The four-part training program includes the following stages: Opening seminar for the participants from Germany (June 4-8, 2012 in Berlin), two bilateral seminars in Germany (September 3-7, 2012 or September 10-14, 2012) and Israel (planned for February 2013) as well as a closing seminar subsequent to the 2nd German-Israeli seminar in Berlin for the participants from Germany (planned for March 2013). Further information and the application form will be provided soon.

New: Junior Team for the German-Israeli Youth Exchange

In cooperation with our Israeli partner, the Israel Youth Exchange Council, ConAct is planning on initiating a Junior-Team for the German-Israeli youth exchange. 12 young people from each country - Germany and Israel - who have already gained some experience concerning German-Israeli youth exchange, a voluntary service or another stay in the respectively other country and who want to commit themselves for the German-Israeli youth contacts together with ConAct, the Israel Youth Exchange Council and further partners, shall be invited for this team.

A first meeting for young people from Germany and Israel will take place from July 2 to 6, 2012, in Berlin. This seminar shall not only serve to exchange on own experiences regarding Israel and Germany, but be an opportunity to get in contact with other young people who are interested in Israel/Germany, to learn more about current issues of international youth work in the German-Israeli context and to prospectively shape the spectrum of German-Israeli youth contacts.

Learning without limits!

The 5th Parliamentary Evening of International Youth Work

"Learning without limits" is the motto, under which the nationwide operating organizations of International Youth Work invite for the 5. Parliamentary Evening of International Youth Work on March 07, 2012, in the representational office of the federal state "Saarland" in Berlin. At four round tables topics concerning the motto "learning without limits" will be discussed. ConAct provides together with the German

National Agency of the European program "Youth in Action" the following panel: "Mobility for all?! – Opportunities of access and educational potential of European and International Youth Work".

The general aim of the evening is to increase the communication between the field of international youth work and the political arena in order to update and exchange views about new developments, opportunities and needs for international youth work. Read [more about the event](#) (in German).

News of Others

Memory paths

New Online database provides information about places to commemorate the Shoa

Memorials, museums, documentation centers and online services: There are several institutions and places in Germany that commemorate the people that have been murdered under the Nazi regime. According to the Remembrance Day for the victims of the Shoa on January 27, the Federal Agency for Civic Education (bpb) published more than 200 locations and educational projects for commemoration in an online database. All places are presented in a brief text and provide further information in order to facilitate access to educational services and contact information. With its database, the bpb wants to encourage teachers and multipliers in the historical-political education to focus more on these places of commemoration when dealing with the past.

For more information about the database, please visit the website <http://www.bpb.de/themen/6NLRC8> (in German).

The "Holocaust Theatre Collection" gives access to several documents on Jewish Theatre during the Nazi time

The International Institute for Jewish and Israeli Culture provides an extensive online database with documents about Jewish theatre plays, which have been performed in the ghettos and concentration camps during the Nazi time. The Holocaust Theatre Online Collection is a comprehensive learning and training tool that gives insights into life and work of Jewish artists under persecution and exile. The aim of the database is to preserve the immensely valuable aspects of Holocaust remembrance through the enduring nature of art and culture and to educate future generations esp. about little known facts about the Holocaust. Read more: www.jewish-theatre.org.

Young Germans - a study examining the situation of young adults in Germany

"Young Germans" is the title of a recent study that deals with the situation of young people in Germany. The 32-year old economist Simon Schnetzer cycled for 2 months through Germany and spoke with young adults about their lives, their work and their expectations of the future. More about the project, the study and the approach of the unique youth participatory project can be found [here](#) (in English).

Next ConAct-Dates - Overview

The 5th Parliamentary Evening of International Youth Work

March 07, 2012, in Berlin

Presentation of Kom-Mit-Nadev in Israel

March 15, 2012, in Tel Aviv

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar

March 18 - 23, 2012, in Germany and May 13 - 18, 2012, in Israel

Conference for German Umbrella-Organizations and Representatives of the 'federal states'

May 8 - 9, 2012, in Lutherstadt Wittenberg

Escorting Seminar for the volunteers of Kom-Mit-Nadev

May 20 - 25, 2012

Advanced Training for Team Leaders of German-Israeli Exchange Programs

starting in June 2012

Initial seminar for building up a junior team for the German-Israeli Youth

exchange

July 02 - 06, 2012, in Berlin

For further questions, please do not hesitate to contact us.

Yours sincerely

The ConAct - Team

ConAct -
Coordination Center German-Israeli Youth Exchange
Altes Rathaus - Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
Phone: +49-(0)3491 - 42 02 60
E-mail: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de)

The activities of ConAct - Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are supported by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct works connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.



[Impressum](#)



[Druckvorschau](#)

[^Top](#)

(Falls Sie unseren Newsletter nicht weiterhin erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#), um sich abzumelden!)

(If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click [here](#)!)